*So lasst mich, o schwebende Tage, die Hände Euch reichen
Ihr verliert mich nicht, Ich lass Euch zum Zeichen
Dies Blatt und die Flamme zurück.*

Hannah Arendt, 1953

Dr. phil. Maja Wicki-Vogt

4. Januar 1940 bis 23. Juni 2016

Eine kurze, schwere Krankheit hat Maja unerwartet mitten aus ihrer geliebten Arbeit gerissen. Ihr Körper durfte nun Ruhe finden – aber ihr mutiger Geist und ihr «denkendes Herz» leben in uns allen weiter, freier und stärker denn je.

In tiefer Dankbarkeit und in grosser Liebe

Balthasar Wicki und Nicole Riederer

Chantal Bledowski-Wicki

mit Julian Bledowski und Hanspeter Keller

Jodok Wicki und Andrea Wicki-Mäder

mit Sebastian, Mathias und Berenice

Françoise Wendel-Wicki und Stephan Wendel

Freunde und Bekannte von Maja sind am Freitag, 8. Juli 2016, 13.00 Uhr, zu einer Freundes- und Abschiedsfeier in der Offenen Kirche St. Jakob (am Stauffacher, Zürich) eingeladen. Die Urne von Maja setzen wir im engsten Familienkreis im Gemeinschaftsgrab auf dem Friedhof Manegg in Zürich bei.

Maja wollte bei ihrem Ableben ausdrücklich keine Blumen, sondern wünschte nur und ganz innig, dass ihre Stiftung für traumatherapeutische Hilfe Swiss Recovery Foundation (Kernstrasse 8, 8036 Zürich, www.swissrecovery.ch) grosszügig unterstützt wird; Spenden bitte auf IBAN CH49 0070 0110 0004 9054 9 (Konto bei ZKB, 8001 Zürich, PK 80-151-4). So werden ihr grenzenloses humanitäres Engagement und ihr unermüdlicher, selbstloser Einsatz gegen Ausgrenzung und Diskriminierung eine lange Weiterführung finden.

Kontaktadresse: Balthasar Wicki, Stockerstrasse 44, 8002 Zürich